



BLZus`ammen aktiv

August 2025



Friedensdorf Gabelbach Gabelbachergreut Kleinried Steinekirch Streitheim Vallried Wörleschwang Wollbach Zusmarshausen

Für Sie im Gemeinderat stehen wir für vorausschauende Planung mit Augenmaß für Machbares, für rechtzeitige Entscheidung und zeitnahe, kostengünstige Durchführung!

Urlaubszeit – Erholungszeit – Autofahrerzeit: Tempolimit auf der A8 (Stefan Vogg)

Der August ist einer der schönsten Monate, da er in die Sommerzeit fällt und für viele Bürgerinnen und Bürger auch die Urlaubszeit einläutet, um sich mit ihrer Familie und ihren Lieben zu entspannen. Gleichzeitig ist es aber auch ein Monat, in dem unsere Straßen und Verkehrswege, wie auch unsere allgegenwärtige A8, an ihre Grenzen geraten, sowohl mit der Verkehrsdichte, als auch mit den darauf gefahrenen Geschwindigkeiten. Ein Thema, das ein mögliches Tempolimit schon in den „Siebzigern“ mit dem Slogan „Freie Fahrt für freie Bürger“ in ein schlechtes Licht rücken ließ. In den letzten 50 Jahren hat sich die Verkehrssituation auf den Autobahnen dramatisch verändert. Wurden 1975 auf den Bundesautobahnen nur 25.400 Kfz pro Tag gezählt, waren es 2024 schon 50.200 Kfz. Auch der Schwerlastverkehr hat sich von 6.700 LKW im Jahr 1997 auf 7.670 LKW aktuell pro Tag erhöht. An der Dauerzählstelle bei Zusmarshausen waren es 2023 bereits insgesamt 69.403 Kfz innerhalb 24 Stunden und davon 10.852 LKW.



Gute Gründe für ein Tempolimit:

Verkehrssicherheit erhöht sich deutlich

Hohe Geschwindigkeit steigert das Risiko für einen Unfall. Der Anhalteweg verlängert sich signifikant, und die Manövrierfähigkeit sinkt. Gleichzeitig bedeutet eine höhere Geschwindigkeit einen exponentiellen Anstieg der Wucht beim Aufprall, womit das Risiko für schwere und tödliche Unfälle steigt.

Besserer Verkehrsfluss und weniger Stau

Durch die gleichmäßigere Geschwindigkeit, den Wegfall von starken Geschwindigkeitsunterschieden und weniger riskante Überholmanöver sinkt die Wahrscheinlichkeit von Staus und Unfällen. Stetigere Verkehrsströme entlasten gleichzeitig die Verkehrsinfrastruktur.

Klimaschutz und Umweltschutz

Nicht nur die CO₂-Emissionen, auch der Ausstoß verschiedener Luftschadstoffe wie Kohlenmonoxid (CO), Stickoxide (NOx) und Feinstaub (PM10 und PM2,5) wird durch Geschwindigkeitsbegrenzungen gesenkt.

Lärmminderung

Laut der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Straßenwesen (WGSV) verursachen Fahrzeuge bei höherer Geschwindigkeit erheblich mehr Lärm. Ein Tempolimit trägt dazu bei, den Lärmpegel zu senken und die Lebensqualität der Anwohner zu verbessern.

Volkswirtschaftlicher Nutzen / Innovationsanreiz

Mit Einführung eines Tempolimits steigt der Anreiz der Automobilindustrie, kleinere, leichtere, effizientere Fahrzeuge herzustellen. Eine Anpassung der Motorenleistung kann damit indirekt zu einer Senkung der Kraftstoffverbräuche und Treibhausgas-Emissionen beitragen. Diese Wohlfahrtsgewinne, zu denen auch weniger Unfälle (Unfallkosten), geringere Lieferkettenkosten und Einsparungen bei der Infrastruktur gehören, liegen im oberen dreistelligen Millionenbereich (Fachjournal „Ecological Economics“, Juli 2023). Ein Tempolimit kann zu einer längeren Reisezeit führen. Dieser Effekt könnte jedoch durch weniger unfallbedingte Staus, Streckensperren und Umfahrungen von Unfallstellen mehr als kompensiert werden. Und auch das Autonome Fahren ist nur bei einem Tempolimit realisierbar.

Persönlicher Nutzen

Durch ein Tempolimit wäre Autofahren weniger stressig, und alle kämen entspannter ans Ziel. Im Straßenverkehr ginge es nicht mehr so hektisch zu, es gäbe weniger Raser und Drängler. Versicherungsbeiträge könnten sinken.